

Informationen zum Datenschutz nach § 13 DS-GVO

Bei Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten unter datschutzbeauftragter@vbe-bw.de.

Die durch die Beitrittserklärung erhobenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Verfolgung der Verbandsziele laut Satzung und für die Erledigung aller im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft stehenden Aufgaben, wie der Mitgliederverwaltung, Mitgliederbetreuung, Mitgliederinformation, sowie des Beitragseinzugs im notwendigen Umfang erhoben, verarbeitet und genutzt. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO

Die Adressdaten (Name und Wohnanschrift) werden für den Versand der Mitgliederzeitschrift und eventuell anderer Informationen an externe Dienstleister weitergegeben und nach Durchführung des Versandes von ihnen sofort wieder gelöscht.

Zum Einzug der Mitgliedsbeiträge nutzen wir im Rahmen der Auftragsdatenverarbeitung die Dienstleistung eines Bankinstituts. Für die Abbuchung der Mitgliedsbeiträge werden nur die dafür notwendigen Daten an das Bankinstitut übermittelt (Kontoinhaber, Bankverbindung) und nach Auftragsdurchführung wieder gelöscht.

Die Weitergabe von Mitgliederdaten des Verbandes an ehrenamtliche Funktionsträger der VBE-Landesbezirke, VBE-Kreisverbände und VBE-Bezirksgruppen erfolgt nur zum Zwecke der Mitgliederbetreuung und Mitgliederinformation. Es werden nur die dafür notwendigen Daten weitergegeben.

Die personenbezogenen Daten werden nach dem Ende der Mitgliedschaft noch für weitere drei Jahre gespeichert und dann vollständig gelöscht. Es werden nur die Daten länger gespeichert, für die es entsprechende gesetzliche Aufbewahrungsfristen gibt.

Sie können sich mit uns in Verbindung setzen, wenn Sie Auskunft über Ihre gespeicherten Daten wünschen oder diese berichtigen lassen möchten. Darüber hinaus können Sie eine Kopie der von uns erhobenen Daten anfordern.

Sie haben das Recht, die von Ihnen erhobenen Daten löschen zu lassen. Wir müssen jedoch die Daten so lange aufbewahren, wie es zur Erfüllung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist.

Wenn Sie die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für unangemessen halten, können Sie eine Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, bzw. an den Landesbeauftragten für den Datenschutz Baden-Württemberg einreichen. Bevor Sie dies tun, bitten wir Sie sich mit uns in Verbindung zu setzen, damit Fragen beantwortet und eventuelle Missverständnisse ausgeräumt werden können.